

EINLADUNG

Lehrgang zur Ausbildung von Controllern in Klein- und Mittelbetrieben

Der 3. Controller-Lehrgang beginnt am 16. April 2010 im Seehotel Hafnersee, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Was ist Controlling?

Controlling bedeutet steuern, planen, regeln. Der Controller ist daher kein Kontrolleur, sondern er sorgt dafür, dass jeder sich selber im Rahmen der gemeinsam in der Firma erarbeiteten Ziele oder Pläne überprüfen kann. Der Controller ist der kaufmännische Begleiter (Pilot) der Geschäftsführung (Kapitän).

Das Controlling ist eine Querschnittsfunktion über alle Bereiche des Betriebes. Es liefert mit den Techniken der Unternehmensplanung und des Rechnungswesens die Instrumente für die Praxis der Führung durch Ziele und hilft mit, diese Ziele transparenter und damit leichter erreichbar zu machen. Der Controller hilft mit seinen Instrumenten, dass der Betrieb Gewinne erzielt und langfristig erfolgreich wirtschaften kann.

Ziele dieses Lehrganges sind

- * die Ausbildung der Teilnehmer zu Controllern. Sie sollen nach dem Kurs in der Lage sein,
- * die Methodik der Planungs- und Budgetarbeiten und die Abstimmung von Teilplänen zu beherrschen,
- * den Soll-Ist-Vergleich nach den verschiedenen Abweichungen zu analysieren, aufzugliedern und zu präsentieren,
- * Konsequenz- und Alternativberechnungen durchführen,
- * Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchzuführen und zu erklären.

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 (mindestens 15) beschränkt, um die praktische Umsetzung der Lehrinhalte bei der Bearbeitung der Fallstudien zu gewährleisten.

Zielgruppe

des Lehrganges sind Fachleute und Mitarbeiter aus dem Finanz- und Rechnungswesen – Buchhalter, Bilanzbuchhalter, Kostenrechner. Besonders wenden wir uns an die selbstständigen Buchhalter und Bilanzbuchhalter und an Leiter Finanz- und Rechnungswesen bzw. Mitarbeiter aus Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien, die Ihren Kunden eine zusätzliche Dienstleistung anbieten wollen.

Darüber hinaus gibt es dem interessierten Teilnehmer anderer Unternehmensbereiche (Produktion, Marketing, Logistik, Verkauf, Einkauf uam.) die Möglichkeit die Denkweise des Controlling und dessen Arbeitsweise zu verstehen, sowie die Nutzenanwendung dieser Tätigkeiten für seinen eigenen Aufgabenbereich zu entdecken.

Controlling ist nicht nur Sache der Großunternehmen. Seine Umsetzung ist auch nicht mit großem finanziellem Aufwand verbunden. Der Lehrgang wurde speziell für **Führungskräfte und Mitarbeiter aus Klein- und Mittelbetrieben konzipiert**, wobei Erfahrungen von über 200 Fallstudien aus Controllingberatungen in Klein- und Mittelbetrieben, Non-Profit-Organisationen und öffentlichen Stellen, wie Gemeinden und Städte, einfließen werden.

Voraussetzungen

An diesem Lehrgang können teilnehmen:

- Buchhalter mit Buchhalterprüfung
- Bilanzbuchhalter
- Kostenrechner
- Absolventen eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums
- Absolventen einer Handelsakademie-

Als Eingangsvoraussetzung sollten Sie Grundkenntnisse aus der Kostenrechnung mitbringen, da im Lehrgang selbst nicht mehr darauf eingegangen wird. Begriffe, wie Vollkostenrechnung, Kostenstellen, Kostenarten, Deckungsbeiträge, Plankostenrechnung und Abweichungsanalysen sollten Ihnen geläufig sein.

Lehrbeauftragte:

Dr. K. Schaffer, Unternehmensberater, 25 Jahre in leitender Stellung bei der Raiffeisenlandesbank Steiermark, Lehrbeauftragter an mehreren Weiterbildungsinstituten

FH-Prof. Dr. M. Tschandl. Professor für Industriebetriebslehre an der Fachhochschule Joanneum, Lehrbeauftragter an mehreren Weiterbildungsinstituten und Fachhochschulen

DI J. Englich, Controller an der Grazer Oper

Josef Mair, MBA, Unternehmer, Aufsichtsrat, FH- und Univ.Lektor an mehreren in- und ausländischen Universitäten und Fachhochschulen,

Isabella Nitsch, Unternehmensberaterin und Kommunikationstrainerin

Inhalte und Aufbau des Controller-Lehrganges:

Inhalte:

Modul 1: Strategisches Controlling

Modul 2: Psychologie für Controller

Modul 3: Kostenmanagement und Kostencontrolling

Modul 4 und 5: Budgetierung, Berichtswesen und kurzfristige Unternehmensplanung

Modul 6: Finanzcontrolling

Modul 7 Investitionscontrolling

Modul 8: Marketing- und Vertriebscontrolling

Modul 9: Fallstudienseminar Business Plan

Prüfung

Zeitlicher Ablauf:

1. Wochenende: Strategie, Finanzcontrolling
2. Wochenende: Psychologie, Kostencontrolling
3. Wochenende: Budgetierung und kurzfristige Erfolgsrechnung
4. Wochenende: Vertriebscontrolling, Investitionscontrolling
5. Wochenende: Business Plan-Fallstudienseminar und Prüfung

Termine: jeweils

Freitag 13.00 – 21.00 Uhr

Samstag 08.00 – 18.00 Uhr

Da Sie schon Vorkenntnisse aus dem Rechnungswesen mitbringen und über Berufspraxis verfügen werden die Inhalte kompakt vermittelt. Es wechseln sich Inhalte aus Theorie und Praxis, Fallbeispiele und Rechenbeispiele ab. Es werden Fälle aus dem Interessenkreis der Teilnehmer aus Produktion, Handel und Dienstleistung bearbeitet

Dieser Lehrgang findet seit 22 Jahren statt und gibt es seit 2 Jahren auch in Kärnten. Über 60 Lehrgänge über 1000 Teilnehmer sprechen eine klare Sprache

Wichtige Gründe diesen Lehrgang zu besuchen:

1. Erfahren Sie, welche Aufgaben und Pflichten ein Controller zu erfüllen hat, bzw. welche Qualifikationen und Qualitäten er/sie haben sollte, um diese Funktion optimal ausüben zu können.
2. Organisation des Controllings: Informieren Sie sich, wie Klein- und Mittelbetriebe die Funktion "Controlling" in ihrem Unternehmen organisiert haben.
3. Definition der Controlling-Strategie: Die Festlegung einer Unternehmensstrategie ist zentral für eine effektive Unternehmensführung und daher auch eine wichtige Aufgabe des Controllers als "Pilot" der Geschäftsführung. Holen Sie sich Anregungen aus der Praxis, wie Sie den "Kurs" Ihres Unternehmens gestalten können oder Ihre Kunden richtig beraten können.
4. Der Controller ist Moderator, er zeigt mit seinem betriebswirtschaftlichen Handwerkszeug auf, ob sich das Unternehmen auf dem geplanten Kurs befindet.
5. Immer mehr zukunftsorientierte Unternehmen gehen dazu über, Maßnahmen durch den Einsatz von Controlling-Instrumentarien zu planen und zu steuern.
6. Gütesiegel durch das Diplom: Ein Qualitätsnachweis, der in der Wirtschaft einen immer höheren Stellenwert einnimmt.
7. Erfahren Sie durch Praxisberichte, wie Sie durch die richtigen Instrumente Kosten besser planen, überprüfen und senken können.
8. Dieser Lehrgang gibt Denkanstöße und praktische Tipps als Entscheidungshilfe zu wichtigen Fragestellungen. Ein Schwerpunkt des Lehrganges wird das Thema Wirtschaftskrise, Liquidität und verhandeln mit Banken sein.
9. Praktiker für Praktiker! Dies ist das Motto für die Auswahl der Lehrbeauftragten. Sie alle haben einen reichhaltigen Erfahrungsschatz in Bezug auf Unternehmensplanung, Personalmanagement, Kostenrechnung, Finanzcontrolling und die Einführung von Kostenrechnungs- und Controllingsystemen.
10. Verschaffen Sie sich einen umfassenden Einblick in die Möglichkeiten und Wettbewerbsvorteile, die Ihnen Controlling bietet.

Nach dem Lehrgang können Sie Mitglied im "Internationalen Controllerverein" werden, wo neben Weiterbildungsveranstaltungen Betriebsbesichtigungen, Vorträge und Workshops zu aktuellen Themen, Erfahrungsaustauschtreffen stattfinden.

95 UE anrechenbar im Sinne der Weiterbildung gem. § 68 Abs. 3 BibuG!

Bedingungen:

Beginn: Freitag, 16. April 2010
Ort: Seehotel Hafnersee, Keutschach
Zeit: FR 13.00 – 21.00 Uhr, SA 08.00 – 20.00 Uhr

Kosten: € 980.00 Lehrgang gesamt für Mitglieder
€ 1.470.00 Lehrgang gesamt für Gäste
jeweils inkl. Unterlagen und Getränke / ohne USt lt. VG
excl. Prüfungsgebühr

Die Teilnahmegebühr ist am Beginn des Lehrganges zur Zahlung fällig.
Die Zahlung in zwei Teilbeträgen ist möglich.

1. TB € 490.— bis zum 02.04.2010
2. TB € 490.— bis zum 01.07.2010

Anmeldung: bis 2. April 2010 durch Online-Anmeldung unter www.bbck.org und
Überweisung der gesamten Teilnahmegebühr bzw. des 1. Teilbetrages
auf das Konto bei der Raiffeisen Bezirksbank, Konto – Nr. 1 935 915,
BLZ 39358.

Termine: 16/17 APR10, 11/12 JUN10, 02/03 JUL 10, 22/23 OKT10, 12/13 NOV10

Minimieren Sie Ihre Kosten!

Der BBCK Kärnten ist anerkannter Bildungsträger! Wenn Sie die Förderkriterien
erfüllen, beantragen Sie die Förderung Ihrer Weiterbildungskosten.

Stornobedingungen:

Ihre Anmeldung zum 3. Controllen-Lehrgang des BBC Kärnten ist verbindlich und die
Teilnahmegebühr ist vor Beginn des Lehrganges zu bezahlen.

Bei Stornierung ab dem 6. April 2010, oder Fernbleiben wird die volle Teilnahmegebühr für den
gesamten Lehrgang fällig. Ausnahmen sind nur möglich, wenn ein/e ErsatzteilnehmerIn gestellt
wird oder ein/e InteressentIn von der Warteliste den Platz übernimmt.

Der BBC Kärnten behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl bis
zum Anmeldeschluss nicht erreicht wird oder sonstige wichtige Gründe vorliegen.

Programm- oder Terminänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Bei
Ausfall des Lehrganges wird die volle Gebühr rückerstattet. Weitergehende Ansprüche gegen den
BBC Kärnten sind ausgeschlossen.

Die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen erfolgt eigenverantwortlich und im eigenen Risiko.

Eva Stocker

Eva Stocker
Obfrau

Für den
Bilanzbuchhalterclub Kärnten 

Mag. Kathrin Waysocher

Mag. Kathrin Waysocher
Schriftführerin